

## Erneut starke Feuerbrandinfektionen

In der Region Küssnacht-Immensee ist dieses Jahr Ende Mai starker Feuerbrandbefall aufgetreten. Die von Feuerbrand gefährdeten Kulturen sind unbedingt zu kontrollieren.

Bisher ist in dieser Saison vor allem in Immensee und Küssnacht plötzlich starker Feuerbrand festgestellt worden. Nach ersten Einschätzungen sind bestimmte Schutzobjekte (Intensivobstanlagen) gravierend betroffen. Nur vereinzelt ist bisher Feuerbrand in Ausserschwyz erkennbar.

Die überdurchschnittlich warme Witterung dieses Frühlings ist vergleichbar mit jener im Jahr 2007, als der Feuerbrand im Kanton Schwyz dramatische Schäden angerichtet hat. Kurz vor Ostern 2011 und etwa zwei Wochen danach bestanden für das Feuerbrandbakterium im Kanton Schwyz teilweise günstige Bedingungen für Blüteninfektionen. Dieses Jahr ist aber im Kanton Schwyz keine einzige Behandlung mit Streptomycin gegen das Bakterium *Erwinia amylovora* vorgenommen worden.

Wir fordern alle auf, die Kernobstbäume und alle feuerbrandanfälligen Wild- und Zierpflanzen auf Anzeichen von Feuerbrand zu kontrollieren. Der Feuerbrand ist nach wie vor meldepflichtig. Je früher die Verbreitung unterbunden wird, desto geringer sind die Folgeschäden.

Fachstelle für Pflanzenschutz des Kantons Schwyz  
Tel. 055 415 79 27